

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einrückungsgebühr:
Die vierspaltige Pettzeile oder deren
Raum 15 Pf.
Reklamezeile Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Erscheint täglich;
Wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Das Jahr . . . Mk. 8.— mit . . . Mk. 9.50
Halbjahr . . . „ 5.— „ . . . „ 6.20
Vierteljahr . . . „ 3.— „ . . . „ 4.—
einen Monat . . . „ 1.50 „ . . . „ 1.80

Organ der Städtischen Kur-Verwaltung.

40. Jahrgang.

40. Jahrgang.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Bureaus.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Nr. 310.

Mittwoch

7. November

1906.

571. ABONNEMENTS-KONZERT

ausgeführt von der

Kapelle des Füs.-Rgts. von Gersdorff (Kur-Hess.) No. 80

unter Leitung des

Kapellmeisters Herrn E. Gottschalk.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Marche lorraine Ganne.
2. Vorspiel zu „Undine“ Lortzing.
3. Anona, Intermezzo Grey.
4. Fantasie aus „Lohengrin“ Rich. Wagner.
5. La Barcarolle, Walzer aus „Hoffmanns Erzählungen“ Petráš.
6. Melodien aus „Der Trompeter von Säckingen“ Nessler.
7. Zwei Streichquartette:
a) Lieben träumt, b) Haremspiele Hanusch.
8. Aus dem Berliner Paradiese, Potpourri Linke.

572. ABONNEMENTS-KONZERT

ausgeführt von der

Kapelle des Füs.-Rgts. von Gersdorff (Kur-Hess.) No. 80

unter Leitung des

Kapellmeisters Herrn E. Gottschalk.

Abends 8 Uhr.

1. Fussparade, Marsch aus „Auf ins Metropol“ Holländer.
2. Steuermannslied und Matrosenchor aus „Der fliegende
Holländer“ Rich. Wagner.
3. Fantasie aus „Carmen“ Bizet.
4. Ouverture zu „Oberon“ C. M. v. Weber.
5. Bravour-Arie für Trompete-Solo Hasselmann.
Herr Woll.
6. Schön Wiesbaden, Walzer Gottschalk.
7. Triumphmarsch aus „Aida“ G. Verdi.
(Geblasen auf den Aida-Trompeten.)
8. Fürs Herz und Gemüt, Potpourri C. Komzák.

Wiesbaden — Palast-Hotel, Kochbrunnenbadhaus.

Modernstes Haus am Platze, Sonnenlage, Pensions-Arrangement.

1541b

Wiesbaden, 7. November.

— Ueber den Solisten des am Freitag stattfindenden II. Kurhaus-
Cyklus-Konzertes Professor Emil Sauer schrieb der bekannte Berliner
Musik-Kritiker W. Tappert im „Kleinen Journal“: „Sauer besitzt die
Gottesgabe für den Künstler, das feurige Temperament, er trifft
scheinend ohne zu zielen, er fasst alles mit Kühnheit an, er wagt, ohne
erst mühsam die Schwierigkeiten zu wägen. Sein Ehrgeiz ist nicht dahin
gerichtet, ein zweiter Liszt oder Bülow oder Rubinstein zu heissen, er will
Erster werden. In Bezug auf das Können, abgesehen von der ihn
auszeichnenden urwüchsigen Frische und frappierenden Unmittelbarkeit des
Empfindens, steht er heute oben an, keiner der unzähligen Rivalen darf
sich mit ihm messen; sagen wir es kurz und deutlich: Er ist der beste
Klavierspieler der Gegenwart! — Der Beifall war zuletzt ein enthusiastischer,
mehr und mehr geriet das Publikum — zum grossen Teil aus Musikern
bestehend — in Wallung. Auf stürmisches Verlangen spielte Sauer zuletzt
noch als Zugabe eine mordschwere Etude, die er sich zum Handgebrauch
komponiert hat.“

— Professor Emil Sauer wird in dem II. Kurhaus-Cyklus-
Konzerte am Freitag dieser Woche sein zweites Klavier-Konzert in C-moll
mit Orchester zum Vortrage bringen und als Solostücke: Gavotte und

Variationen von J. P. Rameau, Nocturne op. 27 No. 2 von F. Chopin und
Mazeppa, Konzert-Etude von Fr. Liszt. Ein Ausspruch des bekannten
Dresdener Kritikers Ludwig Hartmann über Emil Sauer in den „Dresdener
Nachrichten“ dürfte gewiss auch hier interessieren: „Je länger man diesem
Klavier-Virtuosen zuhört, desto staunenswerter erscheint sein Können, seine
Kraft, die Elastizität des Denkens, seine Vorträge haben Race, Feuer. Das
war Musik, war Poesie, dramatischer Instinkt. Die „Norma“-Fantasie hat
man seit Liszt nicht wieder so gehört.“

— Heute Mittwoch werden die beiden Abonnements-Konzerte um
4 und 8 Uhr im Kurhause von der Kapelle des Regiments von Gersdorff
unter Leitung des Herrn Kapellmeisters Gottschalk ausgeführt.

— Die Kurverwaltung veranstaltet morgen Donnerstag Abend ein
Englisches National-Konzert des Kurorchesters. Dasselbe findet
diesmal am Vorabende des Geburtstages Seiner Königlichen und Kaiserlichen
Majestät des Königs Eduard VII. von Grossbritannien und Irland statt, da
am Geburtstage selbst das II. Cyklus-Konzert anberaumt ist.

— Die Traubenkur im Mittelpavillon der alten Kolonnade findet
mit dem heutigen Tage ihren Abschluss, nachdem dieselbe auch in diesem
Jahre wieder vielen Zuspruch erfahren hat.

Verkaufsstelle aller Kurhauskarten: Kassenhäuschen an der Sonnenbergerstrasse, am westl. Eingange zum Kurhauspark.

Neu eröffnet! Anschliessend an das Grand-Restaurant Walhalla in dem früheren Weinsalon.

Allerersten Ranges!!

Amerikan Bar

Allerersten Ranges

Die **Walhalla Bar** (Amerikan Bar) ist hochvornehm ausgestattet. Allabendlich ab 11 Uhr **Künstler-Konzert**.

1542

Kurhaus zu Wiesbaden.

Cyklus von 12 Konzerten unter Mitwirkung hervorragender Künstler.

Freitag, den 9. November 1906, Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:

II. Konzert.

Leitung: Herr Kapellmeister **Ugo Afferni**.

Solist:

Herr Kammer-Virtuose Professor **Emil Sauer**,

Leiter der Klavier-Meisterschule am Wiener Konservatorium.

Orchester: Verstärktes Kurorchester.

PROGRAMM.

1. Zum ersten Male: Symphonie in D-dur, op. 16 . . . G. Sgambati.
2. Zweites Konzert für Klavier mit Orchester in C-moll E. Sauer.
Herr **Sauer**.
3. Zum ersten Male: Elegie und Musette aus der Musik
zu „Christian II.“ J. Sibelius.
4. Klavier-Vorträge:
a) Gavotte und Variationen J. P. Rameau.
b) Nocturne op. 27 No. 2. F. Chopin.
c) Mazeppa, Konzert-Etude F. Liszt.
Herr **Sauer**.
5. Ouverture zu „Die Entführung aus dem Serail“. . . W. A. Mozart.

Eintrittspreise:

I. numerierter Platz **5 Mk.**; II. numerierter Platz **4 Mk.**

Mittelgalerie numerierter Platz **3 Mk.**

Galerie rechts und links numerierter Platz **2 Mk.**

Karten-Verkauf täglich bis 3 Uhr Nachmittags am Kassenhäuschen
an der Sonnenbergerstrasse, von da ab an der Tageskasse im Hauptportal.

Abonnementspreis für die **12 Cyklus-Konzerte**:

I. numerierter Platz: **42 Mark.** — II. numerierter Platz: **30 Mark.**

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den
Zwischenpausen geöffnet.

Städtische Kur-Verwaltung.

— (Walhalla-Theater.) Seit dem 1. November produziert sich auf unserer ersten Spezialitätenbühne eine Künstlerschar, die nicht nur beim ersten Auftreten einen beispiellosen Erfolg bei Publikum und Kritik erzielte, sondern auch die günstigen Urteile durch eine — in so vorgerückter Saison ungekannte — Zugkraft bestätigt. Tatsächlich ist das schmucke Theater täglich fast bis auf den letzten Platz von einer beifallsfreudigen Zuhörerschaft gefüllt, die sich zum guten Teil aus unserem vornehmen Fremdenpublikum zusammensetzt. Das Programm, dessen Dezent wir nicht besonders hervorzuheben brauchen, kann sich mit dem Besten messen, was in dieser Art in den Weltstädten geboten wird. Unterscheiden sich schon die Gesangs- und Vortragsnummern, die mit der chiken Soubrette Mary Werder, dem beliebten Humoristen Hanz Hauser, dem stimmungsvollen italienischen Opernquintett „Lyrico“ und einem vortrefflich geschulten englischen „Damen-Trompeterkorps“ besetzt sind, vorteilhaft von dem schlechthin Variété-mässigen, so verstärken die Schaumannern noch besonders den internationalen und grossstädtischen Charakter des Ganzen. Es seien da zunächst die 9 Piccaninies genannt, Neger, die einen interessanten Einblick in das Leben auf einer Baumwollenplantage vermitteln, ferner die Akrobatentruppe „Franklin“, die — kaum glaublich — durchaus Neues und geradezu Staunenerregendes bieten. Ungemein sympathisch berührt die Darbietung zweier junger Artisten „Francino Olloms et son Chasseur“, deren Ersterer ein gleich trefflicher Akrobat wie Musiker ist. Das nachgerade unentbehrliche Bioscop mit neuen Aufnahmen beschliesst das unterhaltende Programm, das den Ruf des Walhallatheaters als eines nicht zu unterschätzenden Faktors in unserem Kurleben rechtfertigt und befestigt.

— (Walhalla-Bar.) Zur Eröffnung der aufs komfortabelste eingerichteten Walhalla-Bar hatte sich am Samstag nach der Vorstellung ein zahlreiches Publikum eingefunden, das sich bis zum frühen Morgen bei den trefflichen Klängen der Künstlerkapelle aufs beste unterhielt und dem „American drinks“ in ausgiebiger Weise zusprach. Durch diese Bar hat Wiesbaden wieder einen neuen grossstädtischen Anziehungspunkt mehr erhalten, der gewiss von Einheimischen und Fremden zahlreich frequentiert werden wird.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Am Vorabende des Geburtstages Seiner Königl. und Kaiserl. Majestät des Königs Eduard VII. von Grossbritannien und Irland

Donnerstag, den 8. November 1906, Abends 8 Uhr:

Englisches National-Konzert

ausgeführt von dem **städtischen Kur-Orchester** unter Leitung seines Kapellmeisters Herrn Ugo Afferni.

Eintritt gegen Jahres-Fremdenkarten und Saisonkarten,
Abonnementskarten für Hiesige oder gegen Tageskarten zu **1 M.**
Städtische Kur-Verwaltung.

Wein-Restaurant „Fürst Bismarck“

Luisenstrasse 2, nächst der Wilhelmstrasse.

Feinste Küche.

1411 Diners, Soupers von Mk. 1.50 an. Reichhaltige Abendkarte.
Sämtliche Delikatessen der Saison.

Elegante Räume und Wintergarten.

Adolf Walser.

Hotel St. Petersburg

Museumstrasse 3

Marktplatz 1

Bekannt durch seine hervorragend vorzügliche Küche.

Neu ausgestattet mit allem modernen Komfort.

1441 Vorteilhafte Arrangements.

Telephon 2638.

Bes. **H. Grether.**

— Ihre Königl. Hoheit die Prinzessin Friederike von Hannover trifft heute zu längerem Aufenthalt hier ein und steigt wie üblich im „Nassauer Hof“ ab.

— Dem Kaiser-Panorama ist es mit vieler Mühe gelungen, wirklich gute Aufnahmen von Australien zu erhalten und sollte niemand versäumen, auch etwas von diesem Erdteile kennen zu lernen. Daneben wird uns wieder etwas Neues von dem herrlichen Tirol geboten und zwar der von den Touristen so gerne unternommene Weg von den Oetztalet zu den Ortler Alpen. Von dem Langtaufener Tal ausgehend Patzing, Pedrus, St. Valentin, weiter auf der Stillferjochstrasse Trafoi, Dreisprachenspitze, Suldental, Schaubachhütte, Cevedalpäss u. v. a. Punkte berührend. Zum Schluss besuchen wir dann noch den berühmten Kurort Meran. Diese neuen hier zum ersten Male gezeigten Serien können infolge ihrer grossen Schärfe geradezu als Meisterwerke der photographischen Kunst bezeichnet werden.

St. Frankfurt, 5. Nov. Die neuen Pflanzenschauhäuser des Palmengartens zeigen schon wieder ein neues, grossartiges Bild. Ueber Nacht ist man nach Japan versetzt und zu einer prächtigen Chrysanthemumschau geladen. Das Auge ist verwirrt durch Farben- und Formenpracht und der Wert dieser Modelblumen kommt in diesem Raum, wo die denkbar günstigsten Licht- und Aufstellungsverhältnisse gegeben sind, ganz vorzüglich zur Geltung.

Gedenktage.

1750. Der Dichter Friedrich Leopold Graf zu Stolberg in Bramstedt (Holstein) geboren.
1775. Goethe nimmt, einer Einladung des jungen Herzogs Karl August folgend, seinen Wohnsitz in Weimar.
1810. Der plattdeutsche Dichter Fritz Reuter in Stavenhagen geboren.
1818. Der Physiolog Emil Du Bois-Reymond in Berlin geboren.
1846. Der Komponist Ignaz Brüll in Prossnitz (Mähren) geboren.
1852. Ludwig Napoleon wird durch Senatsbeschluss als Napoleon III. zum erblichen Kaiser erhoben.
1859. Der Komponist Karl Gottlieb Reissiger in Dresden gestorben.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 6. November 1906.

Kuranstalt Dr. Abend, Parkstr. 30
Caspar, Hr. Geh. Kommerz.-Rat, Hannover
Tranchell, Fr., Landskrona
Fründgries, Fr.,

Hotel Adler Badhaus,
Langgasse 42, 44 u. 46
Saueremann, Hr. Direktor Dr., Flensburg
Echarti, Hr. Kfm. m. Fr., Grosstabarz

Schwarzer Bock, Kranzplatz 12
Ginsburg, Hr. Kfm. m. Fr., Berislaw
Lubben, Hr. Oekonomierat m. Bed.,
Grund, Hr., Oldenburg
Rummler, Hr. Baumeister m. Fr., Chemnitz

Schramm, Hr. Fabrikbes., Haiger
Friedrich, Hr. Baumeister m. Fr., Halle
Böringer, Hr. Schriftsteller Dr., Düsseldorf
Thiele, Hr. Kfm., Chemnitz

Hotel und Badhaus Continental,
Langgasse 36
Alippi, Hr. Rent., Kopitz
Horn, Hr. Baumeister,

Deutsches Haus, Hochstätte 12
Maurer, Fr., Vehrenbach
Kleinheim, Hr. Hotelbes. m. Fr., Godesberg
Kuhn, Fr., Frankfurt
Lange, Fr., Berlin

Dietenmühle (Kuranstalt), Parkstr. 44
von Dusing, Hr. Offizier, S.-W.-Afrika
Hotel Einhorn, Marktstrasse 32
Jung, Hr., Honsen
Gutmann, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt
Brandt, Hr. Kfm., Berlin
Meyer, Hr. Kfm., Offenbach

Englischer Hof, Kranzplatz 11
Chotzen, Hr. Kfm., Bingen
Winter, Fr., Chicago
Hotel Erbprinz, Mauritiusplatz 1
Pfaff, Hr., Eisenach
Weasel, Hr., Mainz
Maaschen, Hr. Kfm., Halle
Hoinkis, Hr. Kfm., Köln
Keim, Hr. Kfm., Birnbach
Marx, Hr. Kfm., Köln
Lützenkirch, Hr. Kfm. m. Fr., Leipzig
Wolk, Hr. Dr., München
Strauss, Hr. Kfm.,

Europäischer Hof, Langgasse 32
Lichtenstein, Hr. Kfm., Berlin
Gayler, Hr. Kfm., Heidelberg
Wolfer, Hr. Kfm., Köln
Etzler, Hr. Kfm., Ratibor
Seidel, Hr. Kfm., Berlin
Dankworth, Hr. Kfm., Barmen
Boss, Hr. Kfm., Berlin

Friedrichshof, Friedrichstr. 35
Barzhey, Hr. Kfm., Leipzig
Grüner Wald, Marktstrasse 10
Guthier, Hr. Kfm., Köln
Mirbach, Hr. Kfm., Zulpich
Sachs, Hr. Kfm., Berlin
Kahn, Hr. Kfm., Darmstadt
John, Hr. Kfm., Frankfurt
Koch, Hr. Kfm. m. Fr., Bremen
Hezel, Hr. Kfm., Bibrach
Woidich, Hr. Kfm., Koblenz
Brandt, Hr. Kfm., Köln

Pfeiffer, Hr. Kfm., Berlin
Kallen, Hr. Kfm., Köln
Hybbeneth, Hr. Kfm., Koblenz
Machendorf, Hr. Kfm., Düsseldorf
Zieger, Hr. Ingen., Köln
Hirschberg, Hr. Kfm., Düsseldorf
Linsemeyer, Hr. Kfm., Berlin
Gablee, Hr. Kfm., Leipzig
Hutzler, Hr. Kfm., Berlin
Klahre, Hr. Kfm., Bielefeld
Fürstenberg, Hr. Kfm.,
Kolkman, Hr. Kfm.,

Hotel Happel, Schillerplatz 4
Frohmann, Hr. Kfm., Bremen
Sauer, Hr. Kfm., Karlsruhe
Vier Jahreszeiten,
Kaiser Friedrich-Platz 1
Grays, Fr., Rawdon
v. Schütz, Fr., Colsfeld
Ingleby, Fr. Rent., Jadeasber
von Kleiber, Excell., Fr. Baron, Petersburg
von Kleiber, Hr.,

Kaiserbad, Wilhelmstr. 42
Christiani, Hr. Rittergutsbes. m. Fr., Kerstenbruch
Kölnischer Hof, kl. Burgstrasse 6
Burckhardt, Fr. Oberin, Kloster Mariensee
Metropole u. Monopol,
Wilhelmstr. 6 u. 8
Lentener, Hr., München
Rigand, Hr., Mercassel
Braun, Hr., Köln
Heimerberger, Hr. m. Fr., Schwelm
Arns, Hr. Kfm., Remscheid
Fast, Hr., Hamburg
Krieger, Hr., Strassburg

Hotel Minerva, Rheinstrasse 9
Salzer, Fr., Worms
Kreuzbühler, Fr.,
Hotel Nassau u. Hotel Cecilie,
Kaiser Friedrich-Platz 3
Müller, Hr. Kommerz.-Rat, Rheinland
Vieweg, Hr. m. Fr., Nymegen
Hasenclever, Hr. m. Fr., Fulda
von Dreisbach, Hr. Geh. Kommerz.-Rat m. Fr., Wien
Lenkirch, Hr. Rent., Breslau
Loosen, Hr. Rent., Bremen
von Rammingen, Hr. Freiherr, England
von Palezieux, Fr. Rent., Schweiz
Lotze, Hr. Direktor m. Fr., Halle

Hotel National, Taunusstr. 21
Gezelius, Hr. Assistent, Stockholm
von Ehrenberg, Hr. Landrat, Daun
von Aschoff, Hr. Landrat, St. Wendel
Blumacher, Hr. Kfm., Köln
Svanström, Hr. Direktor, Dis
Kurhaus Bad Nerotal, Nerotal 16
Schoepke, Fr. Rittergutsbes. Lomnitz
Wigand, Hr. Kfm., Linse
Hotel Nizza, Frankfurterstr. 28
Freiherr v. Ritter, Hr. Hauptm., Karlsruhe
Janowski, Hr. Kfm., Lodz
Müller-Howsin, Hr. Bürgermeister a. D., Berlin
Nonnenhof, Kirchgasse 15
Meyer, Hr. Kfm., Düsseldorf
Blume, Hr. Kfm., Hamburg

Rosenthal, Hr. Dr., Fulda
Loewenstein, Hr. Kfm., Elberfeld
Palast-Hotel, Kranzplatz 5 u. 6
Lundin, Fr., Stockholm
Madsack, Hr. Rent., Hannover
Wolf, Hr. Dr. med. m. Fr., Lichtenau
Middelboe, Hr. Kfm., Kopenhagen
Schmidt, Hr. Dr. med., Frankfurt
Schmidt de Neufville, Fr.,
Biesman-Simons, Fr. m. Bed., Cannes

Hotel Petersburg, Museumstr. 3
Jolowicz, Fr. Rent., Frankfurt
Baumann, Fr. Rent.,
Pfälzer Hof, Grabenstrasse 5
Dietrich, Fr., Diedorf
Krieger, Hr. m. Fr., Laufenselden
Velten, Hr., Holzappel
Gronner, Hr. Ingen., Aarau
Strassburger, Hr. Kfm., Boppard

Zur guten Quelle, Kirchgasse 3
Wagner, Hr. Kfm., Gnadenthal
Knapp, Hr. Kfm., Weyer
Quellenhof, Nerostrasse 11
Müller, Hr. m. Fr., Köln
Hotel Quisisana,
Parkstr. 5 u. Erathstr. 4, 5, 6, 7
Walther, Hr. Offizier, Borna
Hotel Reichspost, Nikolasstr. 16/18
Loba, Hr. Kfm., Berlin
Hahn, Hr. Ingen., Neuwied
Luburg, Hr. Kgl. Notar m. Fr., Berncastel
Rargutt, Hr. Kfm., Berlin

Rhein-Hotel, Pheinstrasse 16
Landmesser, Hr. Kfm., Elberfeld
Baum, Hr. Kfm., Aachen
Bailey, Hr. Rent., Amerika
Hotel Ries, Kranzplatz
Velten, Hr. Rent., Bonn
Römerbad, Kochbrunnenplatz 3
Krämer, Hr. Architekt, Frankfurt
Bartenstein, Hr. Oberleut., Freiburg i. B.
Hordyk, Hr., Dordrecht
Hotel Rose, Kranzplatz 7, 8 u. 9
Howard Lausburgh, Hr. m. Bed., Neu-York
Pfaff, Fr., Chemnitz
Hauschild, Fr., Hohenfichte
Wundram, Hr., Hannover

Hotel Royal, Sonnenbergerstr. 28
Sorensen, Fr., Stockholm
Schützenhof, Schützenhofstr. 4
Rothert, Fr., Detmold
Schweinsbergs
Hotel Holländischer Hof,
Rheinbahnstr. 5
Vornberger, Hr. Kfm., Rumpenheim
Verstl, Hr. Kfm., München
Student, Hr. Kfm., Giessen
Tannhäuser, Bahnhofstrasse 8
Vennig, Hr. Gerichtsaktuar, Rotterdam
Segell, Hr. Kfm., Saarbrücken
Kraetzer, Hr. Kfm., Hermsdorf
Rose, Hr. Kfm., Plauen
Salomon, Hr. Kfm., Hamburg
Larsen, Hr. Ingen., Kopenhagen
Laute, Hr. Mahlenbes., Grabenmühle
Sonderkamp, Hr. Kfm., Cochem

Reger, Fr., Arnstadt
Ross, Hr. Kfm., Köln
Feldhaus, Hr. Kfm., Neuwied
Roth, Hr. Dr. med. m. Fr., Kissingen
Dietz, Fr., Sondershausen
Sternberg, Hr. Kfm., Limburg
Seel, Hr. Kfm., Strassburg

Taunus-Hotel, Rheinstrasse 19
Daunauge, Hr. Ingen., Barcelona
Kaufmann, Hr. Ingen., Aachen
Bardach, Hr. Kfm., Düsseldorf
Wiedemann, Hr. Fabrikant, Rheydt
v. Flottwell, Hr. Hauptm., Altenburg
Müller, Hr. Ingen., Zeche Ewald
Lusmann, Hr. Kfm., Proskury
Klanister, Hr. Offizier m. Fr., Forbach
Kraus, Hr. Kfm., Frankfurt
v. Leseden, Hr. Ingen. m. Fr., Wilna
Gritzner, Hr. Kfm., Düsseldorf
Wolff, Hr. Leut., Krefeld

Hotel Union, Neugasse 7
Schuber, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Hiller, Hr. Kfm., Alzey
Eislöffel, Hr., Frankfurt
Otterbein, Fr., Salzschliff
Hess, Hr. Kfm., Friedewald
Rutzmann, Hr. Kfm., Hof
Viktoria-Hotel u. Badhaus,
Wilhelmstrasse 1
Springorum, Hr., Fulda
Stempel, Fr., Giessen
Hotel Vogel, Rheinstr. 27
Rose, Hr. Kfm., Berlin
Arend, Fr., Burbach
Bolz, Fr.,
Hill, Hr., Essen
Hotel Weins, Bahnhofstr. 7
Rindenschwender, Hr. Kfm., Köln
Dietz, Hr. Pfarrer, St. Goarshausen
Rosenmaier, Hr. Kfm., Limburg

In Privathäusern:
Pension Anglaise, Sonnenbergerstr. 37
Hardtley, Fr. Rent., London
Elphinstone, Hr. Oberst, "
Elphinstone, Lady, "
Elphinstone, Fr., "
Dinnis, Fr. Rent., "
Pension Credé, Leberberg 1
Schlichter, Fr. Rent., Freiburg
Pension Margareta, Thelemannstr. 3
Arendt, Fr. Rent. m. Tochter, Polen
Nerostrasse 26
Marschel, Hr. Rent., Homburg
Stromberger, Fr. Rent., Darmstadt
Pension Ossent, Grünweg 4
Steinert, Hr. Rent., Krefeld
Steinert, Fr. Rent., "
Saalgasse 28 II
Gerson, Fr., München
Stiftstrasse 2 p
Liwschitz, Fr., Riga
Taunusstrasse 36
Hamburg, Hr. Kfm., Essen
Wilhelmstrasse 52
Zalschupin, Fr. m. Tochter, Warschau

Hôtel Quisisana. — Parkstrasse 5, Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11, 12. — Fremdenliste am 3. November 1906.

Konsul Breuer, Mrs. Breuer. Mrs. G. Hockmeyer. Mrs. Marlow Sidney. Frau von Wurm. Frau Jarrett u. Frln. Tochter. Douairière Wisboom van Giesendam u. Frln. Tochter. Miss Bethell. Frau Generalkonsul de Breier u. Frln. Tochter. Hr. B. King m. Frau u. Frln. Tochter. Hr. M. Hoos u. Fam. Frln. Basilewska u. Bed. Major Doerr u. Frau. Frau von Treu. Hr. Goering. Frln. Dettlé. Excellenz Baronne de Brunold. Frln. von Dvorigilsky. Frau Bostelmann u. Frln. Tochter. Frau Ebbinghaus. Freifrau von Nordeck zur Rabenau m. Jungfer. Hr. Wendler. Generalkonsul Breier. Hr. Gardner m. Fr. u. Bed. Gräfin Limburg Stirum m. Komtessen E. u. A. Limburg Stirum m. Bed. Dr. René Anema. Rittmeister Freiherr von Tschammer. Frln. Zaun. Hr. Pease m. Fam. u. Bed. Referendar Graf von Lüttichau. Hr. Steward. Mrs. and Miss Clarke. Mrs. Anderton. Frau A. Remy. Frln. Wanderleben. Leutnant Doussin. Mrs. Upton m. Bed. Hr. u. Fr. von Kirilin. Fr. Kommerzienrat Hartmann. Fr. Major von Wolframsdorff. Rittmeister von Prittwitz u. Gaffron. Landgerichtsrat Dr. Remy u. Fr. Hr. Schultze. Hr. van der Vies. Frau Oberst von Strantz u. Frln. Tochter. Oberstleutnant olster u. Fr. Fabrikant Ziebeck u. Fr. Frau Oberleutnant Braune. Frau von Bodelschwingh. Frau Tidemann u. Frln. Töchter. Hr. Tidemann jr. Miss Allpress. Graf u. Gräfin de Grenaud. Hr. Saun. Rev. Heathcote Smith. Hr. Heathcote Smith. Ingenieur Stelling. Justizrat Lindemann. Kaiserl. Deutscher Konsul Dr. Mayer u. Frau. Leutnant von dem Knebeck. Frau Dr. Herz. Frau Seelig. Hr. C. Luckhaus u. Frau. Leutnant von Spreti. Rittmeister von Müller. Hr. Philipp u. Frau. Hr. Barske u. Frau. Graf u. Gräfin Dohna. Frln. Wisboom van Giesendam. Hauptmann Salzer. Hr. Doussin. Oberstleutnant von Adelsleben m. Fr. u. Frln. Tochter. Frln. van der Vies. Hr. Dietrich.

Hotel Englischer Hof WIESBADEN Hotel Europäischer Hof

Badhaus mit direkter Zuleitung aus dem Kochbrunnen.

Kohlensäurebäder, elektrische Lichtbäder, Douchen etc. Personenaufzug direkt ins Badehaus. Grosse elegante Gesellschaftsräume.

Beide Häuser hochmodern erbaut, alle Räume, auch die Korridore und speziell die Badekabinen mit Dampfheizung versehen, infolge dessen zur Winterkur besonders geeignet, elektr. Licht, Lifts etc.

Badhaus mit direkter Zuleitung aus der Adlerquelle.

Grand Restaurant für 500 Personen. ff. Weine. Pilsner, Münchner und hiesige Biere. Exquisite Küche. 1491

Richard Kolb.

Kurhotel „Römerbad“

Neu eröffnet März 1906.

Freie Lage am Kochbrunnen. Vollständig umgebaut, Anlage von Lift, elektr. Licht etc.

Das ganze Hotel ist durchaus neu möbliert.

Zimmer Mk. 2.50.

Volle Pension Mk. 7.—.

Grosses, luftiges Badhaus mit direktem Zufluss vom Kochbrunnen, 24 neu in Marmor und Mettlicher Platten ausgeführte Bäder.

Preis pro Kochbrunnenbad Mk. 1.25, pro Dtzd. Mk. 12.—.

Die Bäder werden auch an ausserhalb des Hotels Wohnende abgegeben.

1464

Ed. & Chr. Beckel, Neue Besitzer.

Kurhaus-Restaurant Wiesbaden

(Paulinenschlösschen)

Restaurant allerersten Ranges

Weinhandlung

Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse

Wein-Salon mit Nebenräumen auch für geschlossene Gesellschaften, Festessen etc.

Bier-Salon (ermässigte Preise)

Diners und Soupers von M. 2.— an

Prima Holländische Austern M. 2.— per Dutzend

Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison

Pilsener Bier (Pilsner Urquell)

Münchener Bier (Löwenbräu)

Freier Eintritt auch für Nichtabonnenten

Nach Schluss des Theaters fertige Platten.

1404

W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.

Horlogerie.

Gg. Otto Rus,

Inhaber des

C. Theod. Wagner'schen Uhrengeschäftes.

Alte, bestempfohlene Firma,
gegründet 1863.

Mühlgasse 6, neben der Kgl. Wilhelms-Heilanstalt
(Ecke Häfnergasse-Goldgasse-Mühlgasse).

Watchmaker.



Uhrmacher.

Grösstes Pianoforte-Lager

Ständige Ausstellung von über 100 Flügel und Pianinos

Blüthner (Alleinvertretung), Bechstein und viele andere

Pianos zu vermieten. — Pianos to hire.

Musikalien — Instrumente — Phonolas, (beste Klavierspiel-Apparate).

Musikhaus Franz Schellenberg, Kirchgasse 33

(an der elektr. Bahnlinie).
Telephon 2458. — Gegründet 1864.

1433

Coiffeur

Frisir-Salons für Herren u. Damen

allerersten Ranges

Wilhelmstrasse 8 (Hotel Metropole)

Jung

Atelier sämtl. Haararbeiten

Manicure - Pedicure.

Telephon No. 2818.

909

Badhaus
Zum goldenen „Kreuz“,
10 Spiegelgasse 10.

Thermalbäder

eigener Quelle.

1405

Grosse neu eingerichtete Badehalle.

Alte Gemälde,
Antiquitäten.

L. Heinemann,

Taunusstrasse 49.

1489

Pension M. Pustau

Elisabethenstrasse 31 I

direkt am Nerotal,

in gesunder, freier, sehr ruhiger Lage.

1465

Bäder

Hamburger Küche. Diät. Verpflegung.

Möblierte Etage mit oder ohne
Küche preisw. zu vermieten 1510
Villa Alma, Leberberg 6.

Pension Columbia Garten-
strasse 14. Für die Wintermonate
Südzimmer mit und ohne Pension. 1531

Residenz-Theater.

Direktion: Dr. phil. Rauch.

Mittwoch, den 7. November 1906.

Dutzendkarten gültig.

Fünfigerkarten gültig
gegen Nachzahlung auf Loge und I. Serr-
sitz 1 Mk., II. Sperrsitz 50 Pfg., Balkon
25 Pfg.

II. Gastspiel August Junkermann,
Königl. Württemb. Hofschauspieler.

Jochen Püsel

Wat bist Du vor'n Esel.

Schwank in 1 Akt von Peter Dimiter.

Spielleitung: Max Ludwig.

Personen.

von Degen, Premierleut. Reinhold Hager.

Frieda von Degen, seine

Tante Sofie Schenk.

Emilie von Rohrbeck Margot Bischoff.

Fräulein Zanke, Wirt-
schafterin bei Leutn.

von Degen Clara Krause.

Jochen, Bursche bei Leutn.

von Degen

Minna, Kammermädchen

bei Rohrbeck Minna Agte.

Ordonnanz Franz Queiss.

* * Jochen: August Junkermann, als Gast.

Vorher:

Rezitationen von Aug. Junkermann.

De Reis' nach Bellingen.

Kap. 5, 23, 27, 28 und 29.

Handelnde Personen in diesen Kapiteln:

Oll Mutter Schwartzsch.

Fritz, ehr Söhn.

Oll Wittsch.

Oll Holtsch.

Oll Driwer.

de Pastur.

Dürten, de Köster-Dern.

Johann, Knecht bei Schwartzsch.

Ut mine Stromtid.

Kap. 14 und 15. Der Einzug Axel von

Rambow's auf sein Gut Pampelshagen.

Worum Unkel Bräsig bi'n Einzug as Ad-
miral an den Mast stunn. Schulmeister

Strull rückt in de Schlachtordnung. Worum

Bräsig de Fahn nich schwenken kunn un

worum de Kedenbund David Däseln in de

Waden fohrt.

Handelnde Personen in diesen Kapiteln:

Axel von Rambow, Rittergutsbesitzer.

Frieda, seine junge Frau.

Unkel Bräsig.

Karl Hawermann.

Fritz Triddelfitz, Oekonomieleve.

Schulmeister Strull.

David Däsel, Nachtwächter.

Gustav Kegel, Swänjung.

Schulkinder, Knechte. Dirne. Volk.

Ut de Franzosentid.

Dat drüdde Kapittel: Worum Fritz Sahl-

mann 'ne Mulschell kriegt un 'de Uhrken-

maker Droz de ganze Nacht mit Mamsell

ihr Gardinbeddstell in de Stuw herumme-

führt, un worum de französische Oberst in

'ne rode Beddeck bi den Uhrkenmaker taum

Besüeck kummt.

Dat söste Kapittel: Wat Mamsell West-

phalen für 'ne Ansicht von ehr Bedd kreg.

Handelnde Personen in diesen Kapiteln:

Amtshauptmann Wewer.

Fritz Sahlmann, sein Kalfakter.

Mamsell Westphalen, sine Wirtschaftlerin.

Uhrkenmaker Droz, en Stöffschandelle.

Korlien, } Denstderne

Fiek }

Oberst von Toll, in französischen Diensten.

Ein Adjutant. Twee Franzosen.

Einiges aus: Läschen un Rimels.

Anfang 7 Uhr. — Ende 9 Uhr.

Donnerstag, den 8. November 1906.

Der Abt von St. Bernhard.

(II. Teil der „Brüder von St. Bernhard“).

Schauspiel in 5 Akten von Anton Ohorn.

Walhalla - Theater.

Das phänomenale Schlussprogramm

10 Attraktionen 10.

Unter anderen:

Neu Lyrico-Quintett.

Max Franklin-Truppe.

9 Piccaninies 9

6 Sousas 6.

Francinie Olloms.

Hans Hauser

u. s. w.

Vorzugskarten

an Wochentagen gültig.

1538

Kaiser - Panorama

Rheinstrasse 37, nahe dem Luisenplatz.
Photoplastik, naturwahre Rundreisen durch
die ganze Welt.

Jede Woche zwei neue Reisen.

Ausgestellt vom 4. bis 10. Nov. 1906:

Serie I: Zum ersten Mal ausgestellt!

Australien.

Serie II: Das herrliche Tirol. Interessante
Wanderung von den Oetztalet zu den Ortler
Alpen.

Täglich geöffnet von morgens 10 Uhr bis
abends 10 Uhr. Eintritt: Eine Reise 30 Pfg.,
beide Reisen 45 Pf. Schüler: Eine Reise
15 Pf., beide Reisen 25 Pf. Abonnement. 776

Königliche Schauspiele.

Mittwoch, den 7. November 1906.

250. Vorstellung.

9. Vorstellung. Abonnement A.

Gasparone.

Operette in 3 Akten von F. Zell und Rich.

Genée. Musik von C. Millöcker.

Musikalische Leitung: Herr Kapellmeister

Stolz.

Regie: Herr Mebus.

Personen.

Carlotta, verw. Gräfin Frl. Hanger.

von Santa Croce

Sabolino Nasoni, Podesta Hr. Mebus.

von Syrakus Hr. Andriano.

Bindulfo, sein Sohn Hr. Frederich.

Conte Erminio Hr. Martin.

Luigi, dessen Freund Hr. Henke.

Senozzo, Wirth Frl. Hans.

Cora, sein Weib Frl. Schwartz.

Zenobia, Duenna d. Gräfin

Marietta, Kammerzofeder

Gräfin Frl. Doppelbauer.

Masaccio, Schmuggler,

Benozzo's Onkel Hr. Engelmann.

Ruperto Corticelli, Oberst

Guarini, Leutnant Hr. Encke.

Ein Gerichtsdiener Hr. Ebert.

Herren und Damen von Syrakus. Gena-

darmen, Carabinieri, Zollwächter, Schmuggler,

Schiffer, Bauern u. Bäuerinnen, Richter etc.

Die Handlung spielt in und nächst Syrakus

auf Sicilien im Jahre 1820.

Dekorative Einrichtung: Herr Ob.-Inspektor

Schick.

Kostümliche Einrichtung: Herr Ober-

Inspektor Raupp.

Nach dem 1. und 2. Akte finden Pausen

von je 10 Minuten statt.

Anfang 7 Uhr. — Ende nach 9 1/2 Uhr.

Gewöhnliche Preise.

Donnerstag, den 8. November 1906.

251. Vorstellung

9. Vorstellung. Abonnement B.

Samson und Dalila.

Oper in 3 Akten von Ferd. Lemaire.

Musik von Camille Saint-Saëns. Deutsche

Uebersetzung von Richard Pohl.

Hotel Restaurant Tannhäuser

Bahnhofstr. 8 nächst. Nähe d. Bahnhöfe u. d. Hauptpost.
Reine Weine — versch. Biere. — Diners von 12—2 Uhr
zu Mk. 1,30 u. höher. — Gut möbl. Zimmer mit Pension zu
mässigen Preisen. — Garten.
788 H. Krug (früher „Restaurant Christmann“).

Jean Martin

Elegante Herrenmoden
Konfektion u. Anfertigung nach Mass.
47 Langgasse 47 1440
Telephon 117. Feste Preise.

REISEBUREAU

J. Schottenfels & Co.
Theater-Colonnade.
Eisenbahnbillets, Schlaf-Bill.
Dampferbillets, Theaterbillets.

TOURIST-OFFICE

J. Schottenfels & Co.
Theater-Colonnade.
Railway, Sleepingcars, Steamer,
Theatre-Tickets, Exchange.

BUREAU DE VOYAGE

J. Schottenfels & Co.
Theater-Colonnade.
Billets de Chemin de fer,
Wagonslits, Bateaux, Théâtre.

Hotel u. Badhaus zum Goldenen Ross

Goldgasse 7 Elektrische Lichtbäder. Goldgasse 7
Thermalbäder aus eigener starker Quelle im Hause
à 60 Pfg., im Dtzd. 6 Mk.
Volle Pension je nach Ansprüchen.
H. Riedrich.

Hôtel „Hohenzollern“

Ecke Paulinen- und Parkstrasse 1 u. 2.
Haus I. Ranges inmitten des Kurparks, neben dem Kurhaus gelegen,
vis-à-vis dem Königlichen Theater.

Thermalbäder mit direkter Zuleitung
aus eigener Quelle am Kochbrunnen.

Hôtel u. Badhaus zum „Spiegel“

Kranzplatz 10 am Kochbrunnen und Trinkhalle in nächster Nähe vom
Kurhaus, der Anlagen und dem Kgl. Theater belegen.

Eigene Thermal-Quelle am Kochbrunnen.

1437 Besitzer: Geschw. Drese.

Hotel und Badhaus Bellevue

Wiesbaden — Wilhelmstrasse 26 — Moderner Neubau
Vorzügliche Verpflegung — Mässige Preise
Familien- und Winter-Arrangements. — Telephon 108.

MUTTER ENGEL

Langgasse 52

Restaurant & Weinhandlung

Sehenswürdigkeit Wiesbadens, Weinsalon und Gartenlokal
Diners & Soupers zu Mk. 1,50, 2,00, 2,50 und höher
Bekannt vorzügl. Küche, Tägliche Delikatessen der Saison
Pilsner, Münchner, Kulmbacher u. Wiesbad. Biere
Nach Schluss des Theaters fertige Platten.

1406 Inh.: Aug. Zipp.

Sonnenbergerstr. 15 Villa Prinzessin Louise Sonnenbergerstr. 15 u. Leberberg 2 u. Leberberg 2

(vormals Palais Ihrer Kgl. Hoh. Prinzessin Louise von Preussen)

Feinste Lage Wiesbadens. Nächste Nähe vom Kochbrunnen, Kgl. Theater und Kurhaus.
Vornehme Fremden-Pension.

Haus I. Ranges.

Sehr elegante Räume, darunter einige „aussergewöhnlich“ grosse und hervorragend schöne
Zimmer mit Balkon. Exquisite Küche Thermalbäder. Günstige Pensionsarrangements
Table d'hôte und kleine Tische.

Ernst Stroh und Frau.



E. Knaus & Co

Inhaber: Hermann Kubasch. Gegründet 1824.
Fernspr. 3579. Wiesbaden, Langgasse 16,
empfiehlt zu zivilen Preisen sein

Spezial-Institut aller optischen Artikel

Brillen und Klemmer in allen Formen. — Ferngläser, Operngläser
und Prismenfeldstecher in Aluminium, als auch Perlmutter und Emaille.
Lorgnetten in allen Dessins. — Ferner Barometer und Thermometer für
alle Zwecke. — Reisszeuge, Lupen, Lesegläser etc. etc.
Bestens empfohlen von den Herren Augenärzten.

925

Wiesbaden — Rheinhôtel

nahe Bahnhöfe und Promenade.

Vollständig neu, „innerer Ausbau und moderne Einrichtung“; neue Bäder;
Fest- und Gesellschaftsräume. Terrassen. Wintergarten; neu erbaute Dampf-
niederdruckheizung in allen Räumen. Lift; elektr. Licht. — Vorzügliche
Verpflegung; Zimmer von Mk. 2,50 an; Pension von Mk. 7,50 an

Telephon No. 1.

1443

W. Wüst.

HOTEL NIZZA Wiesbaden

Frankfurterstr. 28, vis-à-vis Augusta Viktoria-Bad.

Besonders für Winteraufenthalt eingerichtet.

Ruhige freie Lage — Thermalbäder.

Lift. — Elektrisches Licht. — Zentralheizung.

Familien- und Winter-Arrangements.

Deutscher Offiziersverein. — Mässige Preise.

Zimmer mit und ohne Pension. — Telephon 323.

1459

Besitzer: E. Uplegger.

Wiesbaden

You get an excellent cup of Tea
at the newly opened Ceylon

1493

Tea room — Webergasse 3.

Töchterpensionat I. Ranges

„Waldidylle“, Kapellenstrasse 82.

Höchstgelegenes Haus, herrliche, gesunde Lage, direkt am Walde, einer der schönsten
Besitze Wiesbadens, gr. obstreicher Garten, nach Norden u. Osten v. Wald umschlossen,
weiter Blick nach Westen und Süden. Beschränkte Anzahl von Schülerinnen (12—16)
Aufnahme vom 15. Jahre ab. Erste Referenzen am Platze und im In- u. Auslande.

1410

Vorsteherinnen: H. Weber u. L. Kopp.

Wein-Restaurant

Anerkannt vorzügl. Küche
und beste Weine.

„Falstaff“

Elegantestes Lokal
Frankfurts.

Theaterplatz
Frankfurt a. Main

Inh.: Johs. Christ.

1483

Photographisches Etablissement

von L. W. Kurtz, Friedrichstrasse 4

1402

Reelle und rasche Bedienung.

Hohe und vielseitige Auszeichnungen.

Bequeme und angenehme Lokalitäten.

Das Atelier ist Sonntags von Vormittags 10 bis 5 Uhr Nachmittags geöffnet.

On parle français. — English spoken. Telephon No. 2574.

Ausstellung Friedrichstr. 4, Museumstr. am Museumgebäude u. Schillerplatz.

Fingernägel

bleiben wenigstens eine Woche spiegelblank nach dem Gebrauch meines unschädlichen „Darupan“. (Ges. gesch.) Darupan ersetzt gleichzeitig Nagelpulver und Nagelpomade; man verwendet es, indem man eine ganz kleine Menge desselben mittelst weicher Leinwand auf den Fingernägeln verreibt und nun mit dem Polierer blank poliert. Der durch Darupan erzeugte Hochglanz verschwindet nicht nach dem Waschen und wird in solch' vollkommener Weise durch kein anderes Mittel erreicht.

Tube Mk. 1.—, 3 Tuben Mk. 2.75.

Ausserdem empfehle ich:

Nagel-Etuis in 30 verschiedenen Sorten, in Bein, Ebenholz, Elfenbein, Schildpatt und Silber, im Preise von Mk. 0.80 bis Mk. 2.25.— pro Stück. **Nagel-Scheeren** und **-Zangen** in 25 Sorten. **Nagel-Reiniger** (Feilen) in 50 Sorten, **Nagel-Polierer** in 25 Sorten.

Ferner Nagelmesser, Nagelschaber, Nagelhautdrücker, Nagelbürstchen, Nagelpulver-Dosen, Pincetten, Hühneraugenmesser etc., sowie sämtliche Nagelpräparate.

Nagel-Etuis für berufsmässige Manicure besonders praktisch!

Man verlange meinen illustrierten Katalog!

Dr. M. Albersheim,
Fabrik feiner Parfümerien,

Lager amerik., deutscher, engl. und franz. Spezialitäten, sowie sämtlicher Toilette-Artikel.

Wiesbaden, Wilhelmstrasse 30. **Frankfurt a. M.** Kaiserstrasse 1.
Fernsprecher 3007.

Drogerie Roos

Walther Schupp

Haus gegr. 1823.

5 Metzgergasse 5
an der Marktstrasse.

Telephon 2149.

5 Metzgergasse 5
an der Marktstrasse.

Medic.-pharmac. Spezialitäten
Nähr- u. Kräftigungsmittel für Kinder, Kranke u. Genesende
Verbandstoffe

Tee, Kakao, Cognac, Südweine
Artikel für Küche und Haushalt
Farben, Lacke, Pinsel

Stahlspäne — Parquetwachs

Auto-Benzin

Fensterleder — Schwämme

Toilette-Artikel.

1429

SPEDITION



Abholung von Fracht- u. Eilgütern
zur Bahn
zu jeder Tagesstunde.



Königlicher Hofspediteur
L. Rettenmayer



Büreau: Rheinstrasse 21 (neben
1461 der Hauptpost).

Manicure — Pedicure amerik. System

Fr. S. Blikensdörfer, 1476

23 Tannusstrasse 23, 1. Etage.

Sprechst.: vorm. 10—12, nachm. 2—5.

On parle français. — English spoken.

Frankfurt a. M. Pension Villa Ellen.

Feine freie Westendlage, Centralheizung,
elektr. Licht, Schumannstrasse 5,
nahe Hauptbahnhof. 1477

Die grosse herrschaftl.
Besitzung Parkstr. 9,
Villa mit Nebengebäud. in
parkartigem Garten, ist weg.
Sterbefall sofort unter günstigen Be-
dingungen zu verkaufen
oder für längere Zeit zu ver-
mieten.

Nähere Auskunft an Reflektanten
oder deren Beauftragte durch

Architekt Schellenberg,
Wilhelmstr. 15. 1522

Berlitz School of Languages

Luisenstrasse 7. 1403

Englisch, Französisch, Italienisch.
Deutsch für Ausländer.

Französisch sprechen

lehrt j. Dame in kürzester Zeit nach leicht-
fasslicher Methode. Pariser Accent.
Fremdländern auch Deutsch. 1529

Bismarckplatz 5, 1. Etage.

Göthestr. 1 I. Stock sind immer gut
möbl. Zimmer 1 Mk. 50 pr. Tag mit
Frühstück zu haben. 1502

Arnold Obersky, Corsetfabrik WIESBADEN

Grosse Burgstrasse 3/7,

Ecke Wilhelmstrasse,

erlaubt sich die ergebene Mitteilung
zu machen, dass er in seinem hiesigen
Geschäft

dieselben Formen wie in
seinem eigenen Atelier in Paris,
Rue des Capucines 22,
liefert.



Prämirt mit goldenen und silbernen Medaillen.

Louis XV.

dient der Trägerin zur Erhaltung
einer eleganten Figur und zur
Wiedererlangung graziöser,
schmiegsamer Formen.

Diese Form halte ich stets per Stück

Mark 5.50 7.50, 10.—

und eleganter am Lager.

Corsets für starke Damen

welche Leib und Hüften vollständig
verschwinden und die Figur jugendlich
schlank erscheinen lassen.

Spezialität: 1463

Corsets nach Mass

unter voller Garantie für guten Sitz.

Bedienung nur durch

fachkundige Damen.

Täglich Eingang von Neuheiten.

Pension Fürst Bismarck

Bismarckplatz 5

an der Wilhelmstrasse, nahe des Königl.

Theaters und des Kochbrunnens.

Elektr. Licht, Zentralheizung, Thermalbäder

Vorzügliche Küche

1511 Schöner Garten.

Mässige Preise. Martha Heinsen.

Pension von Lengerke, 1472

Sonnenbergerstr. 23. Tel. 3333.

Elegante grosse Räume mit Balkons dem

Kurpark gegenüber. Elektr. Licht. Thermal-

bäder. Vorzügliche Küche. Mässige Preise.

Vorteilh. Arrangements f. Winteraufenthalt.

Hôtel-Restaurant Buchmann
Saalgasse 34, direkt am Kochbr.
Fein bürgerliches Haus mit
civilen Preisen.
Elektr. Licht. Telephon 3365.
1431 Besitzer: Ed. Buchmann.

Villa Carolus Nerotol 5.

Zimmer mit und ohne Pension. Feinste
ruhige Lage direkt an den Anlagen.
3 Min. vom Wald.

1460 Frau Bradke-Helferich.

1401 Pension Credé

Leberberg 1, am Kurpark.

Gute Pension, fein möblierte Zimmer, grosser
Garten, Bäder im Hause. Elektr. Licht.

Christliches Hospiz I.

Rosenstrasse 4.

Zimmer mit Pension — Bäder.
Für den Winter erniedrigte Preise.

Unter dem gleichen Vorstande: 1409

Christliches Hospiz II.

Oranienstrasse 53.

Zimmer mit und ohne Pension — Bäder
Gute Verpflegung zu mässigen Preisen.

Pension Villa Humboldt

in freier angenehmer Lage 1407

Frankfurterstrasse 22

Ecke Frankfurter-, Humboldt- u. Rheinstr.

Elektr. Licht — Zentralheizung — Bäder

Telephon 3172. Mässige Preise.

Fr. J. & L. Forst.

Pension Kordina

Sonnenbergerstr. 10. 1508

Schöne Südzimmer mit Balkon frei.

Direkt Hôtel Cecilie (Nassauer Hof)

neben Taunusstrasse 211. Teleph. 1954.

Elegante, neu u. modern möblierte, ruhige,

grosse Zimmer mit vorzüglichen Betten

von Mk. 3.— an zu vermieten.

Lift. — Elektr. Licht. — Badeeinrichtung

neuesten Systems. 1481

Für Winter-Monate billigere Arrangements.

Villa Primavera

Bierstadterstrasse 5

Fremdenpension I. Ranges

mit allem Komfort der Neuzeit.

Schöne Südzimmer frei.

Mässige Preise. 1537

Pension Villa Roma

Gartenstrasse 1. Telephon 3274

Bes. Frau Dr. Moxter.

Angenehme ruhige Lage, nächst Kurhaus,

Kochbrunnen-Anlagen, Theater.

Neu eingerichtet.

Elektr. Licht, Zentralheizung, Thermalbäder.

Vorzügliche Küche. 1473

On parle français. English spoken.

Pension Cron-Doepfner

Villa Speranza

Erathstrasse 3 Teleph. 1872

neu hergerichtet

nächst Kurhaus, Kochbr.-Anlagen, Theater.

Balkons, Garten, Zentr.-Heiz., elektr. Licht.

Bäder. 1430

English spoken. On parle français.